

# 1

## Ganzheitliche Aufgabe I Fachqualifikationen

### Allgemeine Korrekturhinweise

Die Lösungs- und Bewertungshinweise zu den einzelnen Handlungsschritten sind als Korrekturhilfen zu verstehen und erheben nicht in jedem Fall Anspruch auf Vollständigkeit und Ausschließlichkeit. Neben hier beispielhaft angeführten Lösungsmöglichkeiten sind auch andere sach- und fachgerechte Lösungsalternativen bzw. Darstellungsformen mit der vorgesehenen Punktzahl zu bewerten. Der Bewertungsspielraum des Korrektors (z. B. hinsichtlich der Berücksichtigung regionaler oder branchenspezifischer Gegebenheiten) bleibt unberührt.

Zu beachten ist die unterschiedliche Dimension der Aufgabenstellung (nennen – erklären – beschreiben – erläutern usw.). Wird eine bestimmte Anzahl verlangt (z. B. „Nennen Sie fünf Merkmale ...“), so ist bei Aufzählung von fünf richtigen Merkmalen die volle vorgesehene Punktzahl zu geben, auch wenn im Lösungshinweis mehr als fünf Merkmale genannt sind. Bei Angabe von Teilpunkten in den Lösungshinweisen sind diese auch für richtig erbrachte Teilleistungen zu geben.

In den Fällen, in denen vom Prüfungsteilnehmer

- keiner der sechs Handlungsschritte ausdrücklich als „nicht bearbeitet“ gekennzeichnet wurde,
- der 6. Handlungsschritt bearbeitet wurde,
- einer der Handlungsschritte 1 bis 5 deutlich erkennbar nicht bearbeitet wurde,

ist der tatsächlich nicht bearbeitete Handlungsschritt von der Bewertung auszuschließen.

Ein weiterer Punktabzug für den bearbeiteten 6. Handlungsschritt soll in diesen Fällen allein wegen des Verstoßes gegen die Formvorschrift nicht erfolgen!

Für die Bewertung gilt folgender Punkte-Noten-Schlüssel:

Note 1 =	100 – 92 Punkte	Note 2 = unter	92 – 81 Punkte
Note 3 = unter	81 – 67 Punkte	Note 4 = unter	67 – 50 Punkte
Note 5 = unter	50 – 30 Punkte	Note 6 = unter	30 – 0 Punkte

## 1. Handlungsschritt (20 Punkte)

a) 4 Punkte, 2 x 2 Punkte

- Auswertung der eigenen Kundendatenbank nach Käufern von Backuphardware
- Adressen von Unternehmen kaufen
- Full E-Mailservice-Marketingunternehmen mit der Mailingaktion beauftragen

b) 3 Punkte, 3 x 1 Punkt

Phase	Arbeit
Planung	z. B. Generierung der E-Mailadressen – Kundenbedürfnisse analysieren – u. a.
Durchführung	– Mailtext/HTML-Mail erstellen – Dynamisierte Webseiten für E-Mailmarketing erzeugen – Versenden der E-Mails – u. a.
Kontrolle	– Tracking (Tracking zur Kontrolle der Effektivität der Mailingaktion) – u. a.

c) 4 Punkte, 2 x 2 Punkte

Vorteile

- Geringe Kosten
- Individuell (auf den Kunden) angepasste Angebote
- Schnelle Zustellung
- Gute Erfolgskontrolle der Marketingaktivitäten (z. B. mit Tracking-System)
- u. a.

Nachteile

- Kunden ohne E-Mailadresse können nicht angesprochen werden.
- E-Mailadressenänderung führt zur Nichtzustellung der Mail
- Gefahr, dass Mails als Spam eingeordnet und eventuell nicht gelesen werden
- u. a.

d) 5 Punkte (Gesamtkosten: 2 Punkte, Anzahl Kaufverträge: 2 Punkte, Kosten je Vertrag: 1 Punkt)

Gesamtkosten:	32.856,00 EUR	$(80.000 * 0,40 + 16 * 53,50 = 32.000,00 + 856,00)$
Anzahl Kaufverträge:	4.960	$(80.000 * 6,2 / 100)$
Kosten je Vertrag:	6,62 EUR	$(32.856,00 / 4.960)$

e) 4 Punkte, 2 x 2 Punkte

- Persönliche Anrede des Kunden in der E-Mail
- Gezielte Angebote für Kunden aufgrund der Zuordnung zu Kundengruppen
- Kundenspezifische Angebote für Datensicherungshardware mit gezielten Rabattaktionen
- Betreffzeile inhaltlich auf Kunden anpassen
- Unterschiedliche Anlagen

## 2. Handlungsschritt (20 Punkte)

a) 8 Punkte

Bezugspreis	400,00 EUR	
+ 20 % Handlungskosten	80,00 EUR	1 Punkt
= Selbstkosten	480,00 EUR	1 Punkt
+ 12 % Gewinn	57,60 EUR	1 Punkt
= Barverkaufspreis	537,60 EUR	1 Punkt
+ 2 % Skonto	10,97 EUR	1 Punkt
= Zielverkaufspreis	548,57 EUR	1 Punkt
+ 15 % Rabatt	96,81 EUR	1 Punkt
= Listenverkaufspreis (netto)	645,38 EUR	1 Punkt

b) 6 Punkte (Selbstkosten: 1 Punkt, Skonto: 1 Punkt, Barverkaufspreis: 1 Punkt, Gewinn: 1 Punkt, Gewinnzuschlagssatz: 2 Punkte)  
8,33 %

Selbstkosten	480,00 EUR	
= 8,33 % Gewinn	40,00 EUR	$(520,00 - 480,00)$ $(40 * 100 / 480)$
Barverkaufspreis (netto)	520,00 EUR	$(520,00 / 98 * 100)$
+ 2 % Skonto	10,61 EUR	
Zielverkaufspreis	530,61 EUR	$(530,61 * 2 / 100)$

Hinweis für Korrektur:

Auf Folgefehler achten! Selbstkosten aus Aufgabenstellung a) verwenden.

ca) 3 Punkte, 3 x 1 Punkt

- Durchsetzung günstigerer Beschaffungskonditionen bei derzeitigen Lieferanten
- Durchsetzung günstigerer Preise bei derzeitigen Lieferanten
- Einkauf bei günstigeren neuen Lieferanten
- Reduzierung der Lagerhaltung

cb) 3 Punkte, 3 x 1 Punkt

- Belieferung der Kunden durch Hersteller
- Nutzung kostengünstigerer Versandwege
- Reduzierung der Personalkosten
- u. a.

### 3. Handlungsschritt (20 Punkte)

a) 4 Punkte

Datenvolumen in 3 Jahren:	1.460,04 GiB	$(960 * 1,15 * 1,15 * 1,15)$
Kapazität inkl. 20 % Puffer	1.752,05 GiB	$(1.460,04 * 1,2)$
	1,71 TiB	$(1.752,05 / 1.024)$

b) 6 Punkte

	A		B	
Listenpreis		23.248,69		25.884,40
Rabatt	3 %	- 697,46	10 %	- 2.588,44
Zieleinkaufspreis		22.551,23		23.295,96
Skonto		- 0,00	3 %	- 698,88
Bareinkaufspreis		22.551,23		22.597,08
Bezugskosten		310,00	frei Haus	0,00
Bezugspreis		22.861,23		22.597,08

C bietet zu 23.000,00 EUR an.

B ist der preisgünstigste Anbieter.

c) 10 Punkte

Kriterium	Gewichtung	A		B		C	
		Punkte	Gewichtete Punkte	Punkte	Gewichtete Punkte	Punkte	Gewichtete Punkte
Preis	50 %	2	100	3	150	1	50
Service/Support	15 %	3	45	1	15	2	30
Lieferzeit/ Umsetzungszeitraum	20 %	2	40	1	20	3	60
Erfahrungen mit Lieferanten	5 %	3	15	1	5	2	10
Zuverlässigkeit des Systems	10 %	3	30	1	10	1	10
	100 %		230		200		160

Der Anbieter A entspricht den Erwartungen am besten.

#### 4. Handlungsschritt (20 Punkte)

a) 4 Punkte

- Unterschiedliche Kapazitäten im Upstream und Downstream bei ADSL
- ADSL ist keine Punkt-zu-Punkt-Verbindung
- ADSL hat kein QoS (keine zugesicherte Bandbreite)
- ADSL arbeitet mit anderen Protokollen, anderen Datentransportverfahren als Standleitung
- Feste IP bei Standleitung
- Zwangstrennung bei ADSL

Andere Lösungen sind als auch als richtig zu werten.

ba) 2 Punkte

- Eine Reduzierung wäre ungünstig.
- Die Minutenmittelwerte zwischen 8:00 und 12:00 Uhr liegen häufig über 1,5 MBit/s.
- Auswirkung: Längere Wartezeiten

Eine kaufm. Lösung wird auch akzeptiert: d. h. es gibt nur wenige Auslastungsspitzen, die bei einem Backup zwar zu Verzögerungen führen, aber gegenüber geringeren Leitungskosten hinnehmbar wären.

bb) 6 Punkte

44,4 Stunden

Übertragungsgeschwindigkeit der Leitung: 5 MBit/s  
Menge der zu übertragenen Daten: 100 GiB

Umrechnung in Bit/s

Übertragungsgeschwindigkeit der Leitung: 5.000.000 Bit/s (5 x 1.000 x 1.000)  
Menge der zu übertragenen Daten: 800.000.000.000 Bit (100 x 1.000 x 1.000 x 1.000 x 8)

Ermittlung der Übertragungsdauer in Sekunden: 160.000 Sek (800.000.000.000 / 5.000.000)

Umrechnung in Stunden: 44,4 Std (160.000 / 3.600)

bc) 4 Punkte, 2 x 2 Punkte

Volldatensicherung:

- Sicherung aller Daten
- Einfache Datenrekonstruktion
- Benötigt viel Speicherplatz

Inkrementelle Sicherung:

- Sicherung der Daten, die seit der letzten Datensicherung geändert wurden bzw. neu dazugekommen sind
- Benötigt weniger Speicherplatz als Volldatensicherung
- Geringerer Zeitbedarf für Speicherung
- Aufwendigere Datenrekonstruktion

bd) 4 Punkte

Vollsicherung ist am Wochenende (Samstag, Sonntag – Es kann aber bereits freitagabends begonnen und bis montagmorgens fortgesetzt werden.) günstig. Eine inkrementelle Sicherung kann jede Nacht erfolgen. Begründung erfolgt mit der Grafik der Auslastungen.

## 5. Handlungsschritt (20 Punkte)

a) 6 Punkte

Abschreibungsbetrag	EUR		
gesamt	16.200	$(12 * 1.350)$	1 Punkt
2010	1.350	$(16.200 / 3 / 12 * 3)$	2 Punkte
2011	5.400	$(16.200 / 3)$	1 Punkt
2012	5.400		
2013	4.050	$(16.200 / 3 / 12 * 9)$	2 Punkte

b) 4 Punkte, 4 x 1 Punkt je Konto und Betrag

Verbindlichkeiten aus L. u. L.	556,92 EUR	an	Bank	540,21 EUR
		an	Aufwendungen Büromaterial	14,04 EUR
		an	Vorsteuer	2,67 EUR

c) 2 Punkte

Minderung des Erfolgs, da Abschreibungen Aufwendungen sind.

d) 2 Punkte

Abschreibungen erhöhen den Cashflow. Zur Berechnung des Cashflow wird der Jahresüberschuss u. a. um die nicht liquiditätswirksamen Positionen korrigiert.

e) 2 Punkte

Rückstellungen für

- Pensionen
- Gewährleistungsansprüche
- Prozesskosten

f) 2 Punkte

Rückstellungen reduzieren den ausgewiesenen Erfolg (Aufwandsbuchung) und binden so liquide Mittel an das Unternehmen.

g) 2 Punkte

Aktiv-Passiv-Minderung, da die Werte der Aktiv- und Passivseite der Bilanz abnehmen.

## 6. Handlungsschritt (20 Punkte)

3 Punkte: 3 x 1 Punkt je Tabelle

4 Punkte: 4 x 1 Punkt je Kardinalität

4 Punkte: 2 x 1 Punkt für Primärschlüsseinsatz, Schwierigkeitsgrad, 2 Punkte Mitarbeitereinsatz

4 Punkte: 4 x 1 Punkt je Fremdschlüssel

5 Punkte: 5 x 1 Punkt je übriges Attribut

